

E.SYBOX und MINI³ DIN 1988-500

ELEKTRONISCHES HAUSWASSERWERK

WICHTIGE INFORMATION
4 Schritte für die Inbetriebnahme



Einstellung der Esybox und mini³ nach DIN 1988-500 - Trinkwasserverwendung

Schritt 1

Die Kappe auf der Rückseite entfernen und das Ventil herausnehmen. Als nächstes die Feder (Bild 1) von der Vorderseite auf die Rückseite stecken und das Ventil wieder montieren. Die Pumpe ist jetzt nicht mehr selbstansaugend.

FOTO 1



FOTO 2



Schritt 2

Einstellung der Sprache:

Die Tasten "Set" und "-" gleichzeitig drücken und ca. 5 Sekunden halten.

Mit Mode durchblättern bis "LA" erscheint, mit "-" bis "DEU" erscheint, mit "Set" bestätigen.

Schritt 3

Gewünschten Druck einstellen:

Die Werkseinstellung ist 3 Bar.

Die Tasten "Mode" und "Set" gleichzeitig drücken und ca. 5 Sekunden halten.

Mit "-" oder "+" erhöhen oder verringern. Mit "Set" bestätigen.

Der Vordruck im Ausdehnungsgefäß sollte 0,5 Bar unter dem eingestellten Sollwertdruck(SP), abzüglich der Verringerung Neustartdruck (RP) betragen.

Beispiel (SP=3Bar; RP=0,3Bar= Vordruck Ausdehnungsgefäß 2,2Bar).

(Schritt 4 nur bei Fehler F4)

Einstellen der Abschaltverzögerung:

Die Tasten "Mode", "Set" und "-" gleichzeitig drücken und ca. 5 Sekunden halten.

Mit "Mode" bis "PK"(Schwelle Niederdruck)

Mit "Mode" bis "T1" dann mit "+" auf 8 Sekunden stellen.

Mit "Set" bestätigen.

Fehler F4: Störung auf der Saugseite/Vordruck

Den Fehler löschen, in dem Sie "+" und "-" gleichzeitig kurz drücken. Oder Automatisch bei Vordruck.